














Externer Bereich (z.B. Ausflüge, Tätigkeiten in Schwimm-Hallenbäder, Bergausflüge usw.), Begleitung von Schülern anderer Schulen

Zuständigkeit: **Arbeitnehmer**

Gefahr	Risiko				Vorbeuge- und Schutzmaßnahmen		
Mechanische Gefährdung	Verschiedene Verletzungen durch Sturz, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken				<ul style="list-style-type: none"> Sicherheitsvorschriften ausarbeiten und einhalten (z.B. angemessene Anzahl von Zuständigen für die Beaufsichtigung usw.) Siehe spezifische Prozeduren des BFU (Schweizer Beratungsstelle für Unfallverhütung). Verschiedene Dokumente zum Downloaden unter www.bfu.ch z.B. "Kinder auf dem Schulweg" 		
Risikobewertung:	W =	2	S =	2	Risiko $R = W \times S$	4	Gering

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Wenn in Bedienungsanleitung bzw. Sicherheitsdatenblatt oder "Handbuch PSA" nicht anders angegeben, ist folgende PSA erforderlich:

INFORMATION UND AUSBILDUNG



- Aufklärung des Personals über die besonderen Risiken und Ausbildung desselben zum Gebrauch der PSA und zu den korrekten Arbeitsvorgängen.
- Siehe Auflistung der Pflichtausbildungen für spezifische Risiken